

Ausbildungsinhalte Spezialkurs Wracktauchen - Wrack Diver



Im folgenden Text sind immer - unabhängig von Wortwahl - weibliche und männliche Teilnehmer gemeint.

1. Voraussetzungen und Formalitäten
1.1. ETSA / CMAS* Taucher oder gleichwertig
1.2. Nachweis der Tauchtauglichkeit (nicht älter als 1 Jahr)
1.3. mind. 30 geloggte Tauchgänge

2. Praktische Übungen
Es werden 5 Tauchgänge durchgeführt mit jeweils 15 Minuten auf zwischen 6 - 30 Meter Tiefe
2.1. Kontrollierte Ab- und Aufstiege an Wracks, korrektes Tarieren und Betauchen von außen
2.2. Leinenlegung und Sicherung von Öffnungen zum Betauchen von großen Innenräumen
2.3. Langsames Herangewöhnen an beengte Innenräume und Umgang mit Lampen und Leinen
2.4. Langsames Herangewöhnen an beengtere Innenräume und Umgang mit Lampen und Leinen, ruhiges Atmen zur Vermeidung des Tiefenrausches in Innenräumen
2.5. Langsames Herangewöhnen an beengtere Innenräume und Umgang mit Lampen und Leinen, ruhiges Atmen zur Vermeidung des Tiefenrausches in Innenräumen, mit Deko-Stop im Aufstieg



3. Theorie-Module
mdl. Unterweisung mit folgenden Inhalten:
3.1. Wrackarten und Entstehung
3.2. Leinen, Licht und Luft
3.3. Tauchgangsplanung mit Luftverbrauch
3.4. angepasste Tauchausrüstung (Leinen, Helm, redundante Systeme)
3.5. Tauchpsyche (Klaustrophobie), spezielle Gefahren und Vorbeugung